

Name: _____ Klasse _____ Datum _____

Klassenarbeit Vertragsrecht

① Bitte kreuzen Sie richtig an:

Was ist richtig? (2/4)

/ 2

- Alle Menschen in Deutschland haben Rechte
- Nicht alle Menschen in Deutschland haben Rechte
- Asylbewerber haben in Deutschland keine Rechte.
- Alle Menschen in Deutschland haben das Recht auf eine Ausbildung.

Welche Aussagen stimmen? (2/4)

/ 2

- Die Rechte in Deutschland unterscheiden sich von den Rechten in China.
- Die Rechte in den verschiedenen Ländern der Welt sind gleich.
- Die Rechte in den verschiedenen Ländern der Welt unterscheiden sich.
- Die Rechte eines Menschen hängen davon ab, wieviel Geld er verdient.

Welche Aussagen sind richtig? (2/4)

/ 2

- Auch Ungeborene haben in Deutschland Rechte
- Rechte hat man erst ab 18 Jahren.
- Rechte hat man von Geburt an.
- In Gesetzen stehen die Rechte, die man hat.

Welche Aussagen sind richtig? (3/6)

/ 2

- Menschen in Deutschland haben keine Pflichten.
- Mit Rechten sind auch Pflichten verbunden.
- Menschen in Deutschland haben die Pflicht, ihre Kinder zu erziehen.
- Menschen in Deutschland sind verpflichtet zur Schule zu gehen.
- Menschen in Deutschland müssen zur Bundeswehr gehen.
- Menschen in Deutschland müssen heiraten.

② Kreuzen Sie richtig an:

/ 4

	Richtig	Falsch
Alle Menschen können ihre Rechte und Pflichten wahrnehmen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Alle Menschen unter 18 Jahren müssen sich bei ihren Rechten und Pflichten vertreten lassen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Demenzkranke Menschen sind unfähig, ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gesetzliche Vertreter sind Menschen, die sich um die Rechte und Pflichten anderer Menschen kümmern.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zu den gesetzlichen Vertretern gehören die Eltern von Kindern.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erwachsene geistig Behinderte werden in ihren Rechten durch ihre Eltern vertreten.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Eltern vertreten ihre Kinder (0-7 Jahren) als gesetzliche Vertreter.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Für die Wahrnehmung der Rechte und Pflichten geistig Behinderter sind Betreuer zuständig.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

③ Sven ist 16 Jahre als und kauft am Kiosk eine Dose Red Bull. Das ist ein Rechtsgeschäft.

/ 5

- Zwischen wem findet das Rechtsgeschäft statt?
- Wie wird das Rechtsgeschäft durchgeführt und abgeschlossen?

Lösungsvorschläge

1. Das Rechtsgeschäft findet zwischen Sven (Käufer) und dem Verkäufer statt.
2. Das Rechtsgeschäft wird folgendermaßen durchgeführt:
 - Sven bittet den Verkäufer um eine Dose Red Bull
 - Der Verkäufer willigt ein. Er nennt den Preis und händigt Sven die Dose aus
 - Sven zahlt den Kaufpreis. Damit ist das Rechtsgeschäft abgeschlossen.

- ④ **Sven (16 Jahre alt) teilt dem Kioskbesitzer mit, dass er im Auftrag seines Vaters eine Flasche „Wodka“ haben möchte. Er erhält die Flasche und bezahlt.**

- Ist das Rechtsgeschäft gültig? Begründen Sie Ihre Meinung.
- Was kann im schlimmsten Fall passieren, nachdem Sven die Flasche erworben hat?
- Welche Konsequenzen kann das Rechtsgeschäft für den Verkäufer und den Käufer haben?

Lösungsvorschläge

1. Nein, es ist ungültig, da es gegen geltendes Recht verstößt.
2. Sven betrinkt sich, wird mit einer Alkoholvergiftung im Krankenhaus eingeliefert oder kommt aufgrund seiner Trunkenheit bei einem Unfall ums Leben
3. Für den Käufer ist das Rechtsgeschäft mit möglichen Schäden verbunden. Der Verkäufer kann für den Verkauf rechtlich zur Verantwortung gezogen werden und muss je nach Folgen des Rechtsgeschäftes mit einer Geldstrafe oder Gefängnis rechnen.

- ⑤ **Es gibt noch sehr viele andere Rechtsgeschäfte.**
Welche der nachfolgenden Ereignisse sind ein Rechtsgeschäft? Kreuzen Sie richtig an:

● / 12

	Rechtsgeschäft	Kein Rechtsgeschäft
Fahrt mit einem Taxi	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufnahme eines Kredits	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch eines Verwandten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Adoption eines Kindes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kauf eines Autos	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrt mit dem eigenen Auto	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bestandene Abschlussprüfung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Heirat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stornierung bei Amazon	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Reklamation einer Bestellung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Fahrt mit der Bahn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arztbesuch	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Abschluss einer Versicherung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ersteigerung eines Fahrrads	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übernachtung bei einem Freund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Verlobung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Beantragung eines Schwerbehindertenausweises	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ausbildung zum Mechaniker	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hund erbt Vermögen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Freiwilliges Soziales Jahr*	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zahlung von Steuern	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Besuch im Zoo	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tui-Reise nach Spanien	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch beim Friseur	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Beim Freiwilligen Sozialen Jahr verpflichtet man sich für ein Jahr zur Durchführung sozialer Dienste. Das kann die Betreuung von Alten und Kranken oder die Arbeit mit Jugendlichen sein.

- ⑥ **Ben benötigt für Reparaturarbeiten an seinem Mofa einen Lötkolben. Da in seinem Ausbildungsbetrieb ein solcher Lötkolben zur Verfügung steht, packt er ihn vor Feierabend in seine Tasche und fährt nach Hause.**

Sandra hat ihn dabei beobachtet und informiert den Chef über den Vorfall.

Ben erhält nach drei Tagen eine fristlose Kündigung.

- Darf der Chef Ben fristlos kündigen? Begründen Sie Ihre Auffassung.
- Mit welcher Begründung könnte Ben einer fristlosen Kündigung widersprechen?
- Wie hätte Ben sich richtig verhalten müssen, um eine fristlose Kündigung zu vermeiden?

Lösungsvorschläge

1. Der Chef darf fristlos kündigen, da die Mitnahme des Lötkolbens als Diebstahl gewertet werden kann. Im Falle eines Diebstahls ist eine fristlose Kündigung möglich.

2. Ben kann geltend machen, dass er den Lötkolben nur ausleihen und wieder zurückbringen wollte. Wenn er nachweisen kann, dass er den Lötkolben wirklich für die Reparatur seines Mofas brauchte, glaubt ihm der Chef vielleicht und zieht die Kündigung zurück. Dazu ist er aber nicht gezwungen.

3. Ben hätte den Chef fragen müssen, ob er sich den Lötkolben ausleihen darf. Sicherheitshalber hätte man dann auch einen Leihvertrag abschließen können, damit Ben nicht trotzdem unterstellt werden kann, er habe den Lötkolben gestohlen.

⑦ Bitte füllen Sie die Lücken aus:

/ 4

Bei einseitigen Rechtsgeschäften muss der Geschäftspartner dem Rechtsgeschäft

nicht zustimmen. Er muss von dem Rechtsgeschäft nur

in Kenntnis gesetzt werden und das zugehörige Dokument

empfangen. Allerdings kann er dem Rechtsgeschäft auch

widersprechen.

Ein solches einseitiges Rechtsgeschäft ist zum Beispiel eine **Kündigung** oder

ein **Testament**.

Eine Kündigung oder ein Testament werden nicht zwischen zwei oder mehreren Personen verhandelt, sondern **von einer Person festgesetzt**.

Die Inhalte eines Testaments oder einer Kündigung sind auch ohne Zustimmung

gültig.

gültig - nicht zustimmen - von einer Person festgesetzt - in Kenntnis gesetzt - widersprechen - Testament - Kündigung - empfangen

⑧ Bitte kreuzen Sie richtig an:

Welche der nachfolgenden Rechtsgeschäfte sind einseitige Rechtsgeschäfte? (4/10)

/ 4

- Widerruf
- Kaufvertrag
- Darlehensvertrag
- Mahnung
- Arbeitsvertrag
- Kündigung
- Kauf einer Gahrkarte am Automaten
- Kauf eines Kuchens in der Bäckerei
- Testament
- Mietvertrag

Welche Aussage ist richtig? (1/4)

/ 2

- Einseitige Rechtsgeschäfte werden zwischen zwei oder mehreren Personen abgeschlossen.
- Einseitige Rechtsgeschäfte müssen nicht eingehalten werden.
- Einseitige Rechtsgeschäfte sind nur gültig, wenn der Empfänger zustimmt.
- Einseitige Rechtsgeschäfte sind auch gültig, wenn der Empfänger mit dem Rechtsgeschäft nicht einverstanden ist.

Was kann der Empfänger eines einseitigen Rechtsgeschäfts tun, wenn er mit dem Rechtsgeschäft nicht einverstanden ist? (1/4)

/ 2

- Er kann nichts tun.
- Er kann das einseitige in ein zweiseitiges Rechtsgeschäft umwandeln lassen.
- Er kann widersprechen.
- Er kann den Empfang ablehnen.

Unter welcher Voraussetzung ist ein einseitiges Rechtsgeschäft gültig? (1/4)

/ 2

- Der Empfänger stimmt dem Rechtsgeschäft zu.
- Das Rechtsgeschäft wird dem Empfänger schriftlich zugestellt.
- Das Rechtsgeschäft wird von einem Rechtsanwalt zugestellt.
- Das Rechtsgeschäft wird gemeinsam mit dem Empfänger erstellt.

9 Bitte füllen Sie die Lücken aus:

/ 3

Bei mehrseitigen Rechtsgeschäften handelt es sich meistens um **Verträge**. Sie werden von **mindestens zwei Personen** abgeschlossen.

Bei einem mehrseitigen Rechtsgeschäft müssen

alle Vertragspartner einverstanden sein.

Zum Beispiel ist der **Ausbildungsvertrag** ein mehrseitiges Rechtsgeschäft. Der Auszubildende und der Ausbilder haben mit dem Vertragsabschluss bestimmte **Rechte und Pflichten**.

Rechte und Pflichten - Ausbildungsvertrag - Verträge - mindestens zwei Personen - alle Vertragspartner einverstanden sind

Asan ist 17 Jahre alt und hat gemeinsam mit seinen Eltern einen Ausbildungsvertrag unterschrieben. In dem Ausbildungsvertrag steht, welche Rechte und Pflichten er in der Ausbildung hat.

Asan macht eine Tabelle, in die er seine Rechte und Pflichten einträgt:

⑩ Ordne die Rechte und Pflichten von Asan richtig zu:

/ 6

	Pflichten	Rechte
Die Anweisungen des Ausbilder befolgen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den Ausbildungslohn erhalten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Am Ende der Ausbildung ein Zeugnis bekommen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zur Berufsschule gehen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Berichtsheft führen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt bekommen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Arbeitsmaterial erhalten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Auf Wunsch Einsicht in die Personalakte bekommen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Dem Arbeitgeber keine Konkurrenz machen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vor Unfällen geschützt werden	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die aufgetragenen Arbeiten sorgfältig durchführen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maschinen und Geräte sorgfältig behandeln	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⑪ Kreuzen Sie bitte richtig an:

Welche Aussage ist richtig?

/ 2

- Bei mehrseitigen Rechtsgeschäften handelt es sich meistens um Verträge.
- Die Kündigung ist ein mehrseitiger Vertrag.
- Mehrseitige Verträge brauchen keine Zustimmung des Vertragspartners
- Mehrseitige Verträge sind verboten.

Welche Aussage ist richtig?

/ 2

- Mehrseitige Verträge werden von mehr als zwei Personen abgeschlossen.
- Mehrseitige Verträge werden von Verbänden und Parteien abgeschlossen.
- Mehrseitige Verträge werden von mindestens zwei Personen abgeschlossen.
- Mehrseitige Verträge bestehen aus mehreren Seiten, auf denen die Rechte und Pflichten stehen.

Welche Aussage ist richtig?

/ 2

- Bei einem mehrseitigen Rechtsgeschäft muss nur ein Geschäftspartner mit dem Vertrag einverstanden sein.
- Bei einem mehrseitigen Rechtsgeschäft muss die Mehrheit der Geschäftspartner mit dem Vertrag einverstanden sein.
- Bei einem mehrseitigen Rechtsgeschäft muss nur der Käufer mit dem Rechtsgeschehen einverstanden sein.
- Bei einem mehrseitigen Rechtsgeschäft müssen alle Geschäftspartner mit dem Vertrag einverstanden sein.

Welche Aussagen über den Ausbildungsvertrag sind richtig? (2/4)

/ 2

- Der Ausbildungsvertrag ist ein einseitiger Vertrag.
- Der Ausbildungsvertrag ist ein zweiseitiger Vertrag.
- Der Ausbildungsvertrag ist bei Minderjährigen nur gültig, wenn die Eltern mit unterschreiben.
- Der Ausbildungsvertrag muss jedes Jahr neu unterschrieben werden.

Welche Aussage ist richtig?

/ 2

- Im Ausbildungsvertrag stehen nur die Pflichten des Auszubildenden.
- Ausbilder und Auszubildender haben bestimmte Rechte und Pflichten.
- Im Ausbildungsvertrag stehen alle Rechte und Pflichten des Ausbilders und des Auszubildenden.
- Rechte und Pflichten des Ausbilders und des Auszubildenden sind bei jeder Ausbildung verschieden.

Punkte:

/ 74

Note

Unterschrift